

Pressemitteilung vom 18.08.2010

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Leitung:
Sigrid Wolff, Dipl.-Psychologin

Telefon: 06 21 / 17 03-1301, -1302, -1360
Telefax: 06 21 / 17 03-1305
E-Mail: sigrid.wolff@zi-mannheim.de
E-Mail: info@zi-mannheim.de
Internet: www.zi-mannheim.de

Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (ZI): Alkoholabhängigkeit - Rückfallrisiko verringern

Schätzungsweise 1,6 Millionen Menschen in Deutschland sind behandlungsbedürftig alkoholkrank. Für die Behandlung stehen stationäre und tagesklinische Angebote der auf Suchtbehandlung spezialisierten Kliniken zur Verfügung. Ein wichtiger Bestandteil eines Therapieprogramms ist, neben der medikamentösen und psychotherapeutischen Behandlung, die medikamentöse Rückfallprophylaxe. Doch trotz des verbesserten therapeutischen Angebots ist das Risiko für einen Rückfall nach wie vor hoch.

Die Gründe für die unterschiedliche Ansprechbarkeit auf eine medikamentöse Rückfallprophylaxe sind unklar. Aus diesem Grund forscht die Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin am ZI über Genetik und die Rolle eines wichtigen Gehirnbotschaftsstoffes - des Neurotransmitters Glutamat - bei Alkoholrückfall. Mittels Magnetresonanztomographie (MRT) wird der Hirnstoffwechsel Alkoholabhängiger untersucht und dabei die Menge des Botenstoffes Glutamat mit den Daten aus Genblutanalysen verglichen.

Im Mittelpunkt steht die Frage, ob ein veränderter Hirnstoffwechsel im Zusammenhang mit bestimmten genetischen Voraussetzungen die Ansprache auf eine medikamentöse Behandlung begünstigen könnte. Zur Einschätzung der Veränderung des Hirnstoffwechsels benötigen die Forscher auch gesunde Personen ohne Alkoholprobleme. Gesucht werden gesunde Männer im Alter zwischen 40 und 65 Jahren, die keine Alkohol- oder Drogenprobleme aktuell oder in der Vorgeschichte haben. Im Rahmen der Studie werden eine Magnetresonanztomographie, Blut- und Urintests sowie Fragebögen und ein Interview durchgeführt. Für die Teilnahme wird eine Aufwandsentschädigung von 40 Euro gezahlt.

Interessenten können sich an den Studienmitarbeiter, Diplompsychologe Ulrich Frischknecht (Tel.: 0621/ 1703-3926 (Anrufbeantworter), E-Mail: ulrich.frischknecht@zi-mannheim.de) wenden.